



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Putz, Stuck, Rabitz

Winkler, Adolf

Stuttgart, 1955

Kalkulationsbeispiele

[urn:nbn:de:hbz:466:1-95575](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-95575)

Rheinisch-Westfälische Putzweise

Außenputz

Leistungsbeschreibung	Zeitaufwand für 1 qm in Lohnstunden	Materialbedarf für 1 qm Menge	Art
Unterputz			
1 Glatter Wandputz in Zementmörtel 1½—2 cm stark, eben flucht- und lotrecht herzustellen und glatt abzureiben Mischungsverhältnis: 1 Raumteil Zement 3 Raumteile Rheinsand	1.00	25 l	Zementmörtel
2 Glatter Wandputz in verlängertem Zementmörtel wie in 1 beschrieben herzustellen Mischungsverhältnis: 1 Raumteil Zement 2 Raumteile Sackkalk 9 Raumteile Rheinsand	0.85	25 l	verläng. Zementmörtel
Oberputz			
3 Besenspritzputz auf vorhandenen Unterputz in Zementmörtel herzustellen Mischungsverhältnis: 1 Raumteil Zement 3 Raumteile Sand (zusätzlich zu Ziff. 1 oder 2)	0.90	5 l	Zementmörtel
4 Kellenspritzputz auf vorhandenem Unterputz in Kies- oder Bimssandmörtel Mischungsverhältnis: 1 Raumteil Zement 2 Raumteile Sackkalk 9 Raumteile Kies oder Bimssand (zusätzlich zu Ziff. 1 od. 2)	0.55	15 l	Spritzputz- mörtel
5 Münchenerputz als zweite Putzlage auf vorhandenen Unterputz aufzutragen und mit der Latte oder mit dem Kamm nach Münchner Art abzuziehen (zusätzlich zu Ziff. 1 oder 2)	0.90	15 l	Zementmörtel
6 Kratzputz auf vorhandenen Unterputz aus Kies- sandmörtel mit Kalkhydrat aufzutragen und zu kratzen (zusätzlich zu Ziff. 1 oder 2)	1.15	15 l	Kratzputz- mörtel
7 Glatter Kieselwaschputz auf vorhandenen Unterputz, 1½—2 cm stark, eben und lotrecht herzustellen und sauber abzuwaschen Mischungsverhältnis: 3 Raumteile Zementkalk 1 Raumteil Weißkalk 6 Raumteile Kies (zusätzlich zu Ziff. 1 oder 2)	1.80	30 l	Kiesel- waschputz- mörtel
8 Edelputz auf vorhandenen Unterputz aufzutragen und zu stocken (zusätzlich zu Ziff. 1 oder 2)	1.00	14 l	Edelputzmörtel

Leistungsbeschreibung	Zeitaufwand für 1 qm in Lohnstunden	Materialbedarf für 1 qm Menge	Art
9 Edelputz auf vorhandenen Unterputz aufzuspritzen (zusätzlich zu Ziff. 1 oder 2)	0.90	5 l	Edelputzmörtel
10 Granaputz auf vorhandenem Unterputz nach den Vorschriften des Lieferwerks aufzutragen und zu behandeln	1.80	30 l	Grana- putzmörtel
11 Sgraffitoputz nach den Vorschriften des Lieferwerks aufzutragen und zu behandeln	3.00	40 l	Sgraffitoputz- mörtel
12 Steinputz auf vorhandenem Unterputz 12 mm stark aufzutragen und glattzureiben (zusätzlich zu Ziff. 1)	1.25	18 l	Steinputz- mörtel
13 Steinmetzmäßige Überarbeitung von Ziff. 12 mit einfachem Schlag	1.75		Meißelschärfen

Kalkulationsbeispiele (Rheinland-Westfalen)

Kellenspritzputz mit Kies- oder Bimssandmörtel auf verlängertem Zementmörtelputz im Mischungsverhältnis 1 : 2 : 9 (Ziff. 2 und 4)

Lohn:

1,40 Lohnstunden
mal Tarif- bzw. Mittellohn DM _____ = DM _____
Geschäftskosten % = DM _____

Material:

25 l verlängerter Zement-
mörtel je DM _____ = DM _____
15 l Spritzputzmörtel . . je DM _____ = DM _____
Selbstkosten = DM _____
Verdienst % = DM _____
Preis für 1 qm . . . = DM _____

Steinputz auf Zementunterputz ohne steinmetzmäßige Bearbeitung (Ziff. 1 und 12)

Lohn:

2,25 Lohnstunden
mal Tarif- bzw. Mittellohn DM _____ = DM _____
Geschäftskosten % = DM _____

Material:

25 l Zementmörtel . . . je DM _____ = DM _____
18 l Steinputzmörtel . . je DM _____ = DM _____
Selbstkosten = DM _____
Verdienst % = DM _____
Preis für 1 qm . . . = DM _____

Steinmetzmäßige Überarbeitung mit einfachem Schlag (Ziff. 13)**Lohn:**

1,75 Lohnstunden

mal Tarif- bzw. Mittelohn DM = DM

Geschäftskosten % = DM

Material:

Meißel schärfen = DM

Selbstkosten = DM

Verdienst % = DM

Preis für 1 qm = DM

Saarländische Putzweise**Innenputz**

Im Saargebiet wird im Innern der Häuser nur mit reinem Gips ohne jeden Zusatz von Sand und Kalk gearbeitet. Hilfsarbeiter werden beim Innenputz im allgemeinen nicht benötigt, es kommt deshalb bei der Berechnung des Arbeitslohnes nur der Gehilfenlohn in Ansatz.

Die Lohnstunden sind also mit dem jeweiligen Tariflohn zu multiplizieren.

Leistungsbeschreibung	Zeitaufwand für 1 qm in Lohnstunden	Menge	Art
1 Deckenputz in reinem Gipsmörtel einschließlich Anbringen der Konterlatten und Überbindlätchen	0.61	$\frac{1}{3}$ Bund $\frac{1}{8}$ kg 5 lfdm $\frac{1}{3}$ Sack	Gipslätchen Stifte Dachlatten Gips
2 Wandputz in reinem Gipsmörtel	0.20	11 kg	Gips
3 Gipsdielschalung unter Holzgebälk, 2,5 cm stark mit Verputz einschl. Transport	0.80	1,10 qm 22 St. 12,5 kg	Gipsdielen verz. Nägel Gips
4 Gipsdielwand 5 cm (ohne Verputz)	0.67	1,10 qm 10 St.	Gipsdielen Stifte
5 Einmaliger Kalkanstrich im Innern	0.06	$\frac{1}{4}$ l	Grubenkalk
Zweimaliger Anstrich im Innern	0.10	$\frac{1}{2}$ l	Grubenkalk

Kalkulationsbeispiel (Saarland)

Deckenputz einschl. Anbringen der Konterlatten und Überbindlätchen mit reinem Gips (ohne Sand und ohne Kalk) geputzt (Ziff. 1)

Lohn:

0,61 Lohnstunden

mal Tariflohn DM = DM

Geschäftskosten % = DM

 $\frac{1}{3}$ Bund Lätchen je DM = DM

5 lfdm Dachlatten je DM = DM

 $\frac{1}{8}$ kg Stifte = DM $\frac{1}{3}$ Sack Gips je DM = DM

Selbstkosten = DM

Verdienst % = DM

Preis für 1 qm = DM

Außenputz

Leistungsbeschreibung	Zeitaufwand für 1 qm in Lohnstunden	Menge	Art
1 Besenspritzputz ohne Gerüst einschl. Unterputz auf Massivmauerwerk	0.80	25 l	Kalkmörtel
2 Fassadenputz in Kellenuwurf ohne Gerüst	0.67	30 l	Kalkmörtel mit Zementzusatz
3 Fassadenputz in Flußsand gestockt ohne Gerüst	1.20	35 l	Kalkmörtel mit Zementzusatz
4 Fassadenputz in Plackputz ohne Gerüst auf Massivmauerwerk	0.67	30 l	Kalkmörtel mit Zementzusatz
5 Münchener Rauputz ohne Gerüst einschl. Unterputz	0.80	35 l	Kalkmörtel mit Zementzusatz
6 Abschlagen von altem Putz	0.40		
7 Einfaches Fassadengerüst Einstangengerüst mit Gerüsteisen	0.30		Drahtstifte An- u. Abfuhr
8 Leichtes Doppelstangen-gerüst	0.35		Drahtstifte An- u. Abfuhr

Gipsdielen und Leichtbauplatten

Gewichte der Gipsdielen und Inhalt eines Waggons von 10 000 kg (10 t)

Stärke	Gewicht per qm	Waggon-Inhalt in qm
1,5 cm	13 kg	770
2,0 cm	17 kg	590
2,5 cm	20 kg	500
3,0 cm	25 kg	400
5,0 cm	40 kg	250
7,0 cm hohl	44 kg	227
7,0 cm voll	53 kg	188
10,0 cm hohl	60 kg	167

Verarbeitung von Gipsdielen (ohne Verputz)

Leistungsbeschreibung	Zeitaufwand für 1 qm in Lohnstunden	Menge	Art
1 Isolierung der Decken und Wandfelder mit 5 oder 7 cm starken Gipsdielen, zwischen die Fache eingelegt und die Fugen mit Gipsmörtel verspachtelt	0.36	1,10 qm 1,5 kg 10 St.	Gipsdielen abzüglich Balkenmaß Gips verz. Nägel
2 Isolierung von massiven Wänden mit 2 oder 3 cm starken Gipsdielen, die Dielen mit Gipsmörtel aufgeklebt	0.64	1,05 qm 4 kg	Gipsdielen Gips
3 Verschalung von Decken , Wand- und Dachsparrenfeldern mit 1,5, 2,5 oder 3 cm starken Gipsdielen	0.28	1,05 qm 22 St.	Gipsdielen Plattenstifte (verzinkt)
4 Verspachtelung der Gipsdielenfugen mit Gipsmörtel und Überkleben mit Jutestreifen	0.32	3 kg 4 lfdm	Gips Jutestreifen